



Bechen, den 01.10.2020

Liebe Eltern,

wir sind froh, dass der Unterricht seit Beginn des Schuljahres fast regulär durchgeführt werden kann. Dies liegt zum einen daran, dass die Kinder ihre Mund-Nasenbedeckung wie selbstverständlich tragen, vor allem wenn sie ins Gespräch mit einer Lehrkraft gehen.

Aber auch Ihr umsichtiges Verhalten, Kinder mit Schnupfen oder anderen Symptomen zu Hause zu belassen, hat sicherlich ebenfalls dazu beigetragen, dass es bisher keine nennenswerten Unterrichtsausfälle gab.

Dennoch wende ich mich heute an Sie, weil nicht nur ich mir Sorgen mache, ob wir den normalen Schulalltag dauerhaft fortsetzen können:

- Seit dem 1. Oktober 2020 sind die Vorgaben in der Grundschule wieder gelockert worden. Für Kinder in der Primarstufe besteht innerhalb ihres Klassenverbands im Unterrichtsraum keine Pflicht mehr zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung. Dies bedeutet, dass die Kinder im Klassenraum auch dann, wenn sie im Rahmen der Unterrichtsgestaltung ihren Sitzplatz verlassen, nicht mehr zwingend die Mund-Nasenbedeckung tragen müssen. Sobald der Klassenraum verlassen wird, ist auch in der Primarstufe wie bisher die Mund-Nasenbedeckung zu tragen.

Wir Lehrerinnen und Lehrer fühlen uns dadurch sehr unwohl, da wir auch an unseren Selbstschutz und unsere Gesundheit denken müssen. Daher haben wir im Kollegium beschlossen, diese Neuerung nicht in der Klasse zu thematisieren, sondern alles so zu belassen wie bisher. Wir werden aber bei Nachfrage den Kindern erklären, wie wichtig die Mund-Nasenbedeckung für uns alle ist und ihnen empfehlen, diese weiterhin zu tragen, wenn sie in Gespräche gehen. Wir hoffen zu unserer aller Sicherheit, dass Sie als Eltern diese Entscheidung mittragen.

- Pünktlich zum Herbstanfang wurden die Temperaturen deutlich kühler, was Auswirkungen auf die Lüftung der Innenräume hat. Damit die Kinder nicht dauerhaft im Durchzug und in der Kälte sitzen werden wir in regelmäßigen Abständen eine sogenannte Stoßlüftung durchführen, also alle Fenster und die Klassentür für ca. 5 Minuten öffnen. Danach sollen die Luftwerte (CO₂-Konzentration) und die Virenlast wieder im grünen Bereich sein.

Die Kinder sitzen dadurch mehrfach am Tag kurz in der Kälte. Achten Sie daher bitte auf eine warme und bequeme Alltagskleidung.

- Bitte denken Sie bei Ihrer Urlaubsplanung an die besonderen Vorgaben der Rückkehr aus einem Risikogebiet nach Deutschland. Sollten Fragen offen bleiben, melden Sie sich bei uns.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

M. Kaufmann

für das Team der KGS Bechen